

Teilnahme am Wettbewerb „Landtag Online“ –

Vorbereitungsbesuch des Paten Thomas Uhlen am Gymnasium Melle

Am vergangenen Mittwoch, 12. Juni 2024, besuchte uns Thomas Uhlen, bekannt als Pate unseres Projekts „Schule ohne Rassismus – Schule mit Courage“ in der Schule. Anlass bot dieses Mal das Projekt „Landtag-Online“ der Landesinitiative n-21: Schulen in Niedersachsen online e.V. Wir, Luisa, Clara, Keanu und Eric, vier Schülerinnen und Schüler des Jahrgangs 10, werden dazu vom 17. bis 19. Juni in den Niedersächsischen Landtag nach Hannover reisen. Das Ziel der Teilnahme ist das Verfassen journalistischer Berichte. Wir wurden von n-21 ausgewählt, als Online-Redaktion über die Plenartage zu berichten. Hierbei werden wir an den drei Tagen in Hannover sowohl die Plenardiskussionen verfolgen als auch im Hintergrund Interviews und Gespräche zum Beispiel mit Ministerinnen und Ministern führen, um Berichte für unser E-Paper unter www.online-redaktionen.de/plenum06-2024 zu verfassen.



Um uns gut auf diese Aufgabe vorzubereiten, gab Thomas Uhlen (CDU) – der für die Teilnahme am Wettbewerb die Patenschaft als Landtagsabgeordneter unseres Wahlkreises gerne angenommen hat – sein Wissen über die Abläufe im Landtag an die Klasse weiter. Nach einer Begrüßung durch unseren Schulleiter, Herrn Dr. Pollmann, schilderte Thomas Uhlen zunächst seinen politischen Werdegang und erzählte von der Vereinbarkeit von Abgeordnetenmandat und Privatleben. Anschließend bekamen die Schülerinnen und Schüler die Möglichkeit, ihm Fragen zu stellen, was mit großem Interesse angenommen wurde. Diese variierten von Dönerpreisen bis hin zu tiefgreifenden politischen Themen, wie zum Beispiel dem Recht auf Abtreibung. Thomas Uhlen reagierte auf alle Fragen ausführlich und ließ sich Zeit, um auch auf die Positionen der Schülerinnen und Schüler einzugehen. Hierbei betonte er, dass ihm die Meinung der jüngeren Generation besonders wichtig sei. Deshalb spielten die Ergebnisse der Europawahl und die Senkung des Wahlalters eine besondere Rolle.

Danach kam Herr Grosser, leitender Redakteur der Content Unit des Meller Kreisblatts, hinzu, um mit uns über die Berichterstattung zu sprechen. Zuvor stellte er sich und seine Aufgaben als Redakteur vor. Er erklärte, wie groß der Einfluss sozialer Medien auf die Meinung der Jugend sei und kritisierte im Zuge dessen besonders die Plattform Tiktok.

Im Anschluss wurden Fotos mit uns und Thomas Uhlen gemacht. Danach haben wir über Landesthemen gesprochen, die bei diesem Plenum allerdings nicht auf der Tagesordnung stehen. Dazu gehören die hohen Kosten zum Erwerb des Führerscheins, Wehrpflicht, Gleichberechtigung und Digitalisierung. Unsere Ergebnisse hierzu wollen wir gerne an unsere Leserschaft weitergeben.

Nach diesem Treffen haben wir die aktuelle Tagesordnung bekommen und uns diese Themen herausgesucht: Bezahlkarten für Asylbeantragende, Antisemitismus, die Zukunft von Schulen und Landwirtschaft, Gendersprache und der Kinderschutz.

Durch das Engagement von Thomas Uhlen und das große Interesse der Klasse war allein dieses Treffen bereits ein voller Erfolg. Wir freuen uns auf die Plenartage und ein Wiedersehen mit unserem Paten.

Autoren: Luisa, Clara, Keanu und Eric, n-21-Online-Redaktion

